



GESCHÄFTSJAHR 2021 | 2022

Einnahmen Finanzjahr 2021 | 2022

Trotz erschwelter Bedingungen durch die fortwirkende Corona-Pandemie und Belastungen aufgrund der steigenden Inflation infolge des Krieges in der Ukraine ist es dem WWF Deutschland gelungen, seine Einnahmen erneut zu steigern. Im Finanzjahr 2021/2022 konnten insgesamt 115,2 Mio. Euro (Vorjahr 113,3 Mio. Euro) eingenommen werden. Damit sind die Voraussetzungen weiter gegeben, die Natur und Umwelt in vielen Teilen der Erde zu bewahren, die politischen Rahmenbedingungen für deren Schutz zu verbessern und die Transformation der Wirtschaft voranzubringen.

Entwicklung der Förderinnen und Förderer

Im Finanzjahr 2021/2022 konnte der WWF Deutschland die Gesamtzahl seiner Förderinnen und Förderer weiter erhöhen. Von besonderer Wichtigkeit sind dabei die regelmäßigen Spenderinnen und Spender (Fördermitglieder, Paten und Protectoren), da sie dem WWF eine finanzielle Basis geben und seine Unabhängigkeit stützen. Allerdings sorgt mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine eine weitere humanitäre Krise für spürbare Unsicherheit, deren Folgen noch unabsehbar sind. Für die Einschränkungen im Umgang mit der Corona-Pandemie hingegen wurden kreative Lösungen gefunden, etwa bei der Standwerbung und mit Live- und Online-Formaten. Auf diese Weise war es möglich, weitere Unterstützer:innen zu gewinnen und an den WWF Deutschland zu binden. Das findet seinen Ausdruck in einer gewachsenen Gesamtzahl der finanziellen Unterstützer:innen (inklusive der Einmalspender:innen) auch im abgelaufenen Finanzjahr. Rund 898.000 finanzielle Förderinnen und Förderer* (gegenüber ca. 804.000 im Vorjahr) stärkten nach Abschluss des Finanzjahres mit ihrem Engagement die Natur- und Umweltschutzarbeit des WWF.

* Wegen eines 2022 vollzogenen Wechsels des IT-Systems ließ sich bei Redaktionsschluss der Stand der Fördererentwicklung (zum Ablauf des Finanzjahres) noch nicht abschließend abbilden.

Private Spenden

Insgesamt konnten im vergangenen Jahr 54,8 Mio. Euro (Vorjahr 52,2 Mio. Euro) an privaten Spenden verbucht werden. Hinzu kommen Erbschaften in Höhe von 7,2 Mio. Euro (Vorjahr 7,6 Mio. Euro). Aus privaten Spenden sowie Erbschaften resultieren zusammen etwa 54 Prozent der gesamten Einnahmen (Vorjahr 53 Prozent).

Die Gesamteinnahmen lagen mit 115,2 Mio. Euro erneut über denen des Vorjahres (113,0 Mio. Euro). Das entspricht einer Steigerung von 1,9 Prozent.

Einnahmen	2019/2020		2020/2021		2021/2022	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Private Spenden	49.192	46	52.164	46	54.815	48
Erbschaften	5.191	7	7.596	7	7.242	6
Summe	54.383	53	59.759	53	62.057	54
Institutionelle Zuwendungen	33.184	31	35.328	31	31.346	27
Kooperationen	13.880	13	15.215	13	17.903	16
Sonstige Einnahmen	1.859	2	2.184	2	2.681	2
Erträge Vermögensverwaltung	675	0	553	0	1.120	1
Gesamteinnahmen	103.981	100	113.039	100	115.208	100

Aus rechentechnischen Gründen können Rundungsdifferenzen auftreten.

Institutionelle Zuwendungen

Der WWF Deutschland arbeitet mit öffentlich-rechtlichen Institutionen zusammen. Projekte, die Natur und Umwelt schützen, werden bei diesem Zusammenwirken gemeinsam realisiert und sowohl durch öffentliche Zuwendungen als auch durch einen vom WWF getragenen Eigenanteil finanziert. Damit schaffen wir einen größeren Mehrwert und verstärken unsere Wirkung.

Der Bereich der institutionellen Zuwendungen verzeichnete um 11 Prozent niedrigere Einnahmen als noch im Vorjahr. Rund 31,3 Mio. Euro wurden uns von institutionellen Mittelgebern im vergangenen Geschäftsjahr bereitgestellt (Vorjahr 35,3 Mio. Euro). Der Beginn einiger größerer, staatlich geförderter Projekte sowie die Umsetzung zahlreicher Vorhaben verzögerten sich zum Teil erheblich (u. a. auch bedingt durch COVID-19). Schließlich führte das dazu, dass der Vorjahreswert nicht erreicht wurde und dass sich Projekte in die nächsten Geschäftsjahre verschieben.

Auch künftig hält der WWF am strategischen Ansatz fest, Allianzen und Kooperationen zu bilden, die zum Schutz von Natur und Umwelt beitragen. Neben der traditionellen Förderung durch Zuwendungen werden von institutionellen Mittelgebern zunehmend beratende Tätigkeiten des WWF finanziell unterstützt.

Zusammenarbeit mit Unternehmen

Der WWF Deutschland arbeitet nur mit Unternehmen zusammen, die zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise beitragen möchten. Die Zusammenarbeit reicht dabei von strategischen Kooperationen über gezieltes Sponsoring bis hin zu direkten Firmenspenden (mehr Informationen dazu im Beileger der PANDA-Fördergesellschaft).

Eine strategische Kooperation zwischen einem Unternehmen und dem WWF beginnt mit einer ökologischen Analyse des Unternehmens. Im Ergebnis legen der WWF und das Unternehmen konkrete Ziele verbindlich fest, zum Beispiel das Senken von Treibhausgasemissionen, das Einsparen von Wasser oder eine verantwortungsvollere Produktion und Nutzung von Agrarrohstoffen. Dabei möchte der WWF auch die Mitarbeiter:innen der jeweiligen Unternehmen erreichen und sie über die Notwendigkeit des Schutzes von Natur und Umwelt aufklären.

Aus der Zusammenarbeit mit Unternehmen wurden im vergangenen Jahr Einnahmen in Höhe von rund 17,9 Mio. Euro (Vorjahr 15,2 Mio. Euro) erzielt. Das entspricht etwa 16 Prozent der gesamten Einnahmen.

Die strategische Partnerschaft mit EDEKA spielt weiter eine herausragende Rolle: Die seit dem Jahr 2009 bestehende Zusammenarbeit wurde um weitere zehn Jahre verlängert. So unterstützt der WWF EDEKA dabei, das Sortiment an die gestiegenen ökologischen Anforderungen anzupassen, etwa bei der Auswahl nachhaltiger Fisch- und Meeresprodukte. Die Kooperation umfasst ebenso die zum Verbund gehörenden Filialen von Netto Marken-Discount. Die Kooperation zwischen dem WWF und dem EDEKA-Verbund wird zunehmend erweitert, um die Kunden für umweltverträgliche Alternativen im Regal zu gewinnen.

Auf der Grundlage seiner strengen Kooperationskriterien arbeitet der WWF konstruktiv fordernd mit Unternehmen zusammen, die zur Transformation bereit sind. Er kritisiert und weist auf Missstände hin, wo Unternehmen mit ihren Produktionsweisen, Lieferketten oder Investitionen die Natur und Umwelt des Planeten belasten. Mit innovativen Techniken und Ansätzen können Unternehmen zur Lösung von Umweltproblemen beitragen – und das sollten sie auch. Der WWF nimmt Unternehmen bewusst in die Pflicht: Ein Schlüssel für eine lebenswerte Zukunft ist es, den Ökologischen Fußabdruck zu verkleinern.

Sonstige Einnahmen

Der WWF erfreute sich sonstiger Einnahmen in Höhe von 2,7 Mio. Euro (Vorjahr 2,2 Mio. Euro).

Erträge aus der Vermögensverwaltung

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ließen sich die Einnahmen aus der Vermögensverwaltung aufgrund eines Einmaleffektes im Zuge des Bankwechsels zur Globalance Bank auf 1,2 Mio. Euro steigern. Der WWF Deutschland verfolgt bei der Vermögensverwaltung eindeutige Prinzipien und erwartet den verantwortungsvollen Umgang mit wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Ressourcen. Daher investiert die Stiftung ihr Kapital ausschließlich in Finanzprodukte, die den öffentlich zugänglichen Anlagekriterien entsprechen.

Das Stiftungsvermögen von unverändert 10,9 Mio. Euro wurde satzungsgemäß durch vorhandene Reserven in seinem realen Wert erhalten.



Jahresabschluss Geschäftsjahr 2021 | 2022 · WWF Deutschland, Berlin

Der Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB aufgestellt. Die Aufstellung erfolgte nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften. Besonderheiten der stiftungsrechtlichen Belange orientieren sich an den Empfehlungen des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) und der Stellungnahme zur Rechnungslegung von Stiftungen vom 6. Dezember 2013 (IDW RS HFA 5). Die Gliederung der Bilanz entspricht im Übrigen dem nach § 266 Abs. 2 und 3 HGB vorgegebenen Gliederungsschema.

Bilanz zum 30.06.2022

AKTIVA				Vorjahr	PASSIVA				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR		EUR	EUR	EUR	TEUR
A. Anlagevermögen					A. Eigenkapital				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					I. Stiftungskapital	10.921.076,00			10.869
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	5.294.209,57			1.253	II. Zweckgebundene Rücklagen				
1. Geleistete Anzahlungen	796.508,10			807	Rücklagen für Projekte	8.317.923,54			8.757
		6.090.717,67		2.060	davon				
II. Sachanlagen					- noch zu verwendende Mittel aus öffentlichen Zuschüssen: 2.789.069,58 EUR				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	809,96			1	- noch zu verwendende Mittel aus Sponsoring-Zuwendungen: 2.448.686,23 EUR				
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	802.926,82			950	III. Freie Rücklagen				
3. Geleistete Anzahlungen auf Grundstücke	295.412,51			560	1. Betriebsmittelrücklage	12.944.895,91			12.389
		1.099.149,29		1.511	2. Freie Rücklage zum Kapitalerhalt	6.432.969,29			6.433
III. Finanzanlagen						19.377.865,20			18.822
1. Beteiligungen	20.000,00			20			38.616.864,74		38.447
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	18.582.788,67			13.005	B. Rückstellungen				
		18.602.788,67		13.025	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		44.166,00		54
		25.792.655,63		16.596	2. Steuerrückstellungen		370.500,00		283
					davon				
B. Umlaufvermögen					- Körperschaftsteuer 174.500,00 EUR				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					- Gewerbesteuer 196.000,00 EUR				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.389.471,26			1.309	3. Sonstige Rückstellungen	5.599.396,81			4.662
2. Sonstige Vermögensgegenstände	5.283.510,38			4.492			6.014.062,81		5.000
		7.672.981,64		5.802	C. Verbindlichkeiten				
II. Wertpapiere		1.714.794,20		1.715	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.604.552,29			3.627
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		14.170.923,72		23.836	2. Sonstige Verbindlichkeiten	618.245,07			850
							4.222.797,36		4.477
					D. Rechnungsabgrenzungsposten			1.356.299,56	707
		23.558.699,56		31.353					
C. Rechnungsabgrenzungsposten									
		858.669,28		681					
		50.210.024,47		48.631				50.210.024,47	48.631

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.07.2021 bis 30.06.2022

	2022		Vorjahr	2021		Vorjahr
	EUR	EUR	TEUR	EUR	EUR	TEUR
1. Spenden und Zuwendungen						
a) Spenden	49.150.123,70		48.958			
b) Erbschaften	7.241.894,98		7.596			
c) Firmenspenden	2.160.582,84		1.260			
d) Stiftungen, Organisationen, Lotterie	3.056.557,00					
e) Geldauflagen	448.186,15		504			
		<u>62.057.344,67</u>	<u>58.318</u>			
2. Institutionelle Zuwendungen		31.341.860,26	36.770			
3. Sonstige Einnahmen und Erträge						
a) Lizenzeeinnahmen	8.937.122,73		7.856			
b) Sponsoring	2.971.998,85		2.519			
c) Beratungen und Dienstleistungen	6.941.485,43		4.840			
d) Sonstige Einnahmen und Erträge	2.693.458,23		2.457			
		<u>21.544.065,24</u>	<u>17.672</u>			
4. Projektaufwand	-43.432.748,75		-46.696			
5. Aufwendungen für bezogene Leistungen	-21.221.722,89					
6. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	-26.767.352,01		-23.453			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-5.104.094,98		-4.730			
		<u>-31.871.446,99</u>	<u>-28.182</u>			
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen					-1.172.691,50	-1.112
8. Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens					-2.343,48	-23
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen					-17.117.288,32	-32.279
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens					251.159,83	245
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge					0,01	14
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					-56.927,69	-46
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag					-200.000,76	-62
14. Ergebnis nach Steuern					119.259,63	4.617
15. Sonstige Steuern					-2.344,56	-3
16. Jahresüberschuss vor Projektrücklagen					116.915,07	4.614
17. Entnahmen aus Projektrücklagen					5.484.333,46	2.603
18. Einstellung in Projektrücklagen					-5.045.517,56	-4.708
19. Jahresüberschuss nach Projektrücklagen					555.730,97	2.509
20. Einstellung in die Betriebsmittelrücklage					-555.730,97	-2.000
21. Einstellung in die Freie Rücklage						-509
22. Bilanzergebnis					0,00	0

Entwicklung des Anlagevermögens zum 30.06.2022

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Buchwerte	
	01.07.2021	Zugänge	Abgänge	30.06.2022	01.07.2021	Zugänge	Abgänge	30.06.2022	30.06.2022	30.6.2021
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.517.887,43	4.496.013,82	34.416,60	6.979.484,65	1.264.681,43	455.010,25	34.416,60	1.685.275,08	5.294.209,57	1.253.206,00
2. Geleistete Anzahlungen auf imm. WG	806.657,57	3.971.063,65	3.981.213,12	796.508,10	0,00	0,00	0,00	0,00	796.508,10	806.657,57
	<u>3.324.545,00</u>	<u>8.467.077,47</u>	<u>4.015.629,72</u>	<u>7.775.992,75</u>	<u>1.264.681,43</u>	<u>455.010,25</u>	<u>0,00</u>	<u>34.416,60</u>	<u>1.685.275,08</u>	<u>6.090.717,67</u>
II. Sachanlagen										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	9.898.013,20	286.586,30	-3.565,14	10.188.164,64	9.897.265,24	286.524,30	-3.565,14	10.187.354,68	809,96	747,96
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.481.725,53	310.670,53	711.003,21	3.081.392,85	2.531.786,53	431.156,95	684.477,45	2.278.466,03	802.926,82	949.939,00
3. Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	560.403,82	49.965,35	314.956,66	295.412,51	0,00	0,00	0,00	0,00	295.412,51	560.403,82
	<u>13.940.142,55</u>	<u>647.222,18</u>	<u>1.022.394,73</u>	<u>13.564.970,00</u>	<u>12.429.051,77</u>	<u>717.681,25</u>	<u>0,00</u>	<u>680.912,31</u>	<u>1.099.149,29</u>	<u>1.511.090,78</u>
III. Finanzanlagen										
1. Beteiligungen	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	13.005.466,61	20.737.125,72	15.159.803,66	18.582.788,67	0,00	0,00	0,00	0,00	18.582.788,67	13.005.466,61
	<u>13.025.466,61</u>	<u>20.737.125,72</u>	<u>15.159.803,66</u>	<u>18.602.788,67</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>18.602.788,67</u>	<u>13.025.466,61</u>
	<u>30.290.154,16</u>	<u>29.851.425,37</u>	<u>20.197.828,11</u>	<u>39.943.751,42</u>	<u>13.693.733,20</u>	<u>1.172.691,50</u>	<u>0,00</u>	<u>715.328,91</u>	<u>14.151.095,79</u>	<u>25.792.655,63</u>